

**Mitteilungen des Vorstandes**  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.-V. (E.V.)

1. Bericht über die 7. Sektionssitzung am 16. November 1917.  
Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet um 8 Uhr die 7. Sektionssitzung, heißt die anwesenden Damen und Herren willkommen und weist zu Punkt 1 der Tagesordnung Geschäftliches zunächst auf den Bericht über die vorige Sitzung hin, zudem nichts bemerkt wird. Sodann teilt der Vorsitzende mit, daß der Vorstand für die Abhaltung der Generalversammlung den 7. Dezember in Aussicht genommen hat und als Versammlungsort das Klubzimmer im Paulaner Bräu im Romanischen Hause Kantstraße 167 vorschlägt. Da der heutigen Sitzung entsprechend die Wahl der Rechnungsprüfer obliegt, so empfiehlt der Vorstand Wiederwahl der Herren Schieck und Lücke und als Ersatzmann im Behinderungsfalle Herrn Wentzke. Die Versammlung ist hiermit einverstanden. Nunmehr ergreift zu Punkt 2 der Tagesordnung Herr Schimorek das Wort zu seinem Vortrage: „Die hohe Tatra“, die wir auf dem Donauwege von Wien über Preßburg, Budapest erreichen. Die schönen Bilder zeigen die Eigenart dieses interessanten Gebirges, das in seiner Formation, aber auch hinsichtlich der Vegetation so augenfällig abweicht von dem, was wir in Tirol und in unseren deutschen Alpen zu bewundern gewohnt sind. Dem dem Redner von der Versammlung gezollten Beifall wiederholt der Vorsitzende auch vom Vorstandstisch aus; da zu Punkt 3 Unvorhergesehenes nichts vorgebracht wird, schließt derselbe die Sitzung um 9 $\frac{1}{2}$  Uhr mit der Bitte, zum Abendschoppen im Löwenbräu recht zahlreich zu erscheinen.
2. Da der Versand der Zeitschrift für 1917 demnächst vorgenommen werden wird, bitten wir diejenigen Mitglieder, welche ihre Wohnung geändert haben oder in nächster Zeit umzuziehen beabsichtigen, ihre neue Adresse dem Vorstand mitteilen, um Verzügern und etwaigen Verlust des Adressenbuchs zu vermeiden.  
Wir machen wieder

die S

beginnen.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.

**1. Sektionssitzung 1918**

Freitag, den 18. Januar abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärzte-Haus (Guttman-Saal)  
Bülowsstraße 104 (am Nollendorfsplatz)

**Tagesordnung:**

1. Geschäftliches.
2. Lichtbildvortrag des Herrn Petzold:

**„Aus dem ewigen Eis in den sonnigen Süden“**

- Eine Wanderung über den Col du Géant nach Mailand  
bzw. an den Lago maggiore.
3. Unvorhergesehenes.

**Auf Sektionsbeschluss beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.**

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock)  
am Nollendorfsplatz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen gerne einladen werden.

**Dr. H. Hecht,**  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

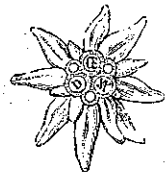
(V. D.)  
**Mitteilungen des Vorstandes**  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

1. **Bericht über die 8. und 9. Sektionssitzung am 17. Dezember 1917** im Klubzimmer des Paulanerbräu in Charlottenburg, Kantstraße 167. Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet die **8. Sektionssitzung** um 8 Uhr und weist vor Eintritt in die Tagesordnung darauf hin, daß in der heutigen Hauptversammlung nach § 16 der Satzung nur die ordentlichen (männlichen) Mitglieder der Sektion Sit und Stimme haben. Die Einladung ist satzungsgemäß rechtzeitig erfolgt: zur Beschlussfähigkeit müssen nach § 15 der Satzung mindestens ein Viertel der ordentlichen Mitglieder anwesend sein, das ist nach unserem derzeitigen Mitgliederbestand von 71 ordentlichen Mitgliedern eine Anzahl von 18 Mitgliedern. Die 36 außerordentlichen Mitglieder zählen nicht mit. Anwesend sind nach Ausweis der Anwesenheitsliste nur 12 Mitglieder. Um für den hierdurch eingetretenen Fall der Beschlussunfähigkeit der Versammlung die heutige Tagesordnung dennoch rechtskräftig erledigen zu können, hat der Vorstand für den heutigen Abend eine zweite Sitzung vorgesehen, die nach Schluß der jetzigen Sitzung nach einer kurzen Pause als 9. Sektionssitzung stattfinden soll und nach § 15 der Satzung alsdann ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist. Die Versammlung stimmt diesem Vorgehen zu; infolgedessen schließt der Vorsitzende um 8<sup>2</sup>/<sub>3</sub> Uhr die Sitzung und eröffnet nach kurzer Pause um 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr die **9. Sektionssitzung** mit der in der Einladung vorgesehenen Tagesordnung. Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und erstattet zu Punkt 1 der Tagesordnung den Jahresbericht; derselbe wird den Mitgliedern später gedruckt zugehen. Zu Punkt 2a berichtet der Schatzmeister Herr Ingenieur Herholz über den Kassenabschluß, der einen geringen Überschuß ergeben hat. Der Bericht wird gleichzeitig mit dem Jahresbericht des Vorsitzenden den Mitgliedern zugestellt werden. Zu Punkt 2b Bericht der Kassenprüfer Herren Schieck und Lücke, teilt der Schatzmeister mit, daß alle Belege und Bücher in Ordnung seien. Die Kassenprüfer haben den Bericht unterzeichnet und beantragen Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes. Dies geschieht durch Zustimmung der Versammlung. Der Vorsitzende dankt dem Herrn Schatzmeister für seinen Bericht und teilt zu Punkt 3 der Tagesordnung: Vorstandswahl mit, daß Herr Gollin auszuschneiden beabsichtige. Um die Vorstandswahl satzungsgemäß vornehmen zu können, bittet der Vorsitzende Herrn Dr. Klemm den Vorsitz zu übernehmen. Herr Dr. Klemm spricht dem bisherigen Vorstände für seine Geschäftsführung den Dank der Versammlung aus und empfiehlt Wiederwahl. Da die anwesenden Mitglieder beipflichten, findet nach § 16 der Satzung zunächst die Wahl des Vorsitzenden, dann die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder statt. Es findet einstimmig Wiederwahl sowohl des

Vorsitzenden wie der übrigen Vorstandsmitglieder mit Ausnahme des Herrn Gollin in zwei Wahlgängen — und zwar auf Wunsch durch Zuruf — statt. An Stelle des ausscheidenden Herrn Gollin wird Herr Polizeileutnant Dr. Klemm gewählt. Herr Dr. Hecht erklärt sich bereit, den Vorsitz auch im kommenden Jahr zu übernehmen, desgleichen nehmen die anwesenden Vorstandsmitglieder, die Herren Eichstädt, Engelhardt, Herholz, Hoffers, Lange, Liebeherr, Seidel und Schneider die Wiederwahl an; auch der anwesende Herr Dr. Klemm nimmt die Wahl dankend an; die abwesenden Vorstandsmitglieder sollen sich schriftlich erklären. Der Vorsitzende dankt der Sektion für das dem Vorstände bewiesene Vertrauen und gibt der Hoffnung Ausdruck, daß die Arbeiten des Vorstandes auch im kommenden Jahr eine gleich wohlwollende Beurteilung wie bisher finden mögen, er bittet die verehrlichen Mitglieder, den Vorstand in seiner Arbeit freundlichst unterstützen zu wollen. Zu Punkt 4: Unvorhergesehenes liegt nichts besonderes vor; infolgedessen schließt der Vorsitzende die Sitzung mit dem Wunsche, daß allen Mitgliedern ein gesundes Neues Jahr bevorstehe gegen 10 Uhr. Nach Schluß derselben blieben die Sektionsmitglieder noch bei einem Glase Bier bis nach 11 Uhr zusammen.

2. Unseres Sektionsmitgliedes Herrn F. Bathes jüngster 18jähriger Sohn Herr Rolf Bathe, Leutnant im Inf.-Reg. Nr. 452, wurde im November vorigen Jahres bei den Kämpfen im Westen durch Verleihung des Eisernen Kreuzes I. Klasse ausgezeichnet.
3. Se. Maj. der König von Sachsen hat unserem Vorstandsmitgliede, dem Delegierten des Kaiserl. Kommissars und Militär-Inspektors der freiw. Krankenpflege Herrn Oscar Licht das Kriegsverdienstkreuz verliehen. Kurze Zeit darauf ist Herrn Licht in Anbetracht seiner aufopfernden Dienste die Rote Kreuzmedaille II. Klasse verliehen worden.
4. **Sitzungstage** der Sektion Kurmark im ersten Halbjahr 1918:

Freitag, den 18. Januar 1918	Freitag, den 19. April 1918
Freitag, den 15. Februar 1918	Freitag, den 24. Mai 1918
Freitag, den 15. März 1918	



## Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

Charlottenburg, Uhlandstr. 193 den 6. Februar 1918.

### 2. Sektionssitzung 1918

Freitag, den 15. Februar abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärzte-Haus (Guttmann-Saal)  
Bülowsstraße 104 (am Nollendorfsplatz)

#### Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Aufnahme des Herrn Prof. A. Schlabiß als Vollmitglied.
3. Lichtbildervortrag des Vorstandsmitgliedes  
Herrn G. Herholz:

### „Schützet die Alpenblumen“

4. Unvorhergesehenes.

Auf Sektionsbeschluf beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung  
des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt,  
sind herzlich willkommen.

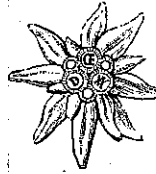
Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock)  
am Nollendorf-Platz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen  
von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen  
gerne einladen werden.

Dr. H. Hecht,  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.



Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

Charlottenburg, Uhlandsstr. 193 den 5. März 1918.

- Bericht über die 1. Sektionssitzung am 18. Januar 1918.**  
Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet pünktlich 8 Uhr die **1. Sektionssitzung**, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und berichtet zu Punkt 1 Geschäftliches, daß in der im Dezember stattgehabten Hauptversammlung der bisherige Vorstand mit Ausnahme des Herrn Gollin, welcher wegen Krankheit ausgeschieden ist, wiedergewählt ist. An seine Stelle ist Herr Polizeileutnant Dr. Klemm in den Vorstand eingetreten. Der Vorstand besteht für das Vereinsjahr 1918 aus den Herren Dr. Hecht (1. Vorsitzender), Hoffers (2. Vorsitzender), Liebeherr (3. Vorsitzender), Herholz (1. Schatzmeister), Seidel (2. Schatzmeister), Licht (1. Schriftführer), Dr. Lange (2. Schriftführer) und den Herren Bartel, Eichstädt, Engelhardt, Grunert jun., Dr. Klemm und Schneider als Beisitzer. Der Vorsitzende bittet die verehrlichen Mitglieder um recht rege Unterstützung und gibt sodann Herrn Petzold das Wort zu seinem Vortrag: „Aus dem ewigen Eis in den sonnigen Stiden“. An Hand herrlicher Lichtbilder, deren Farbenpracht mit der Natur weiteifert, führt uns der Vortragende von den Gestaden des Genfer Sees nach Chamonix zu den eisgepanzerten Zinnen des Mont Blanc, über das Mer de Glace und den Glacier du Géant zum Col du Géant und hinunter nach Courmayeur und weiter zu den Ufern des Lago maggiore, zu den Borromeischen Inseln, deren üppige Vegetation uns schier märchenhaft erscheint. Wohl dem Glücklichen, dem es beschieden war, die Isola Madre in ihrem immerwährenden Blumenzauber kennen zu lernen. Lang anhaltender Beifall lohnte den Vortragenden, dessen mit Humor gewürzte Rede und dessen unvergleichlichen Lichtbildern man gern noch länger gefolgt wäre. Da zu Punkt 3 Unvorhergesehenes nicht das Wort gewünscht wird, schließt der Vorsitzende um 9<sup>1/2</sup> Uhr die Sitzung.
- Das Eiserne Kreuz I. Klasse erhielt unser Sektionsmitglied Herr Leutnant d. Res. Oberingenieur Hans Urbach, Schriftleiter der Tonindustrie-Zeitung in Berlin, z. Zt. in Wilna Schriftleiter der 10. Armee-Zeitung.
- Sitzungstage** der Sektion Kurmark bis zum Sommer 1918:  
Freitag, den 15. Februar 1918 | Freitag, den 19. April 1918  
Freitag, den 15. März 1918 | Freitag, den 24. Mai 1918

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.

### 3. Sektionssitzung 1918

Freitag, den 15. März abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärzte-Haus (Guttman-Saal)  
Bülowstraße 104 (am Nollendorfplatz)

#### Tagesordnung:

- Geschäftliches.
- Lichtbildervortrag des Privatdozenten Herrn Dr. Hans Spethmann:**

### „Der Kanal und die Ostküste Englands

(London und die Londoner)“

- Unvorhergesehenes.

Auf Sektionsbeschuß beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

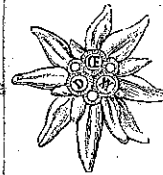
Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock) am Nollendorf-Platz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen gerne einladen werden.

Dr. H. Hecht,  
Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

Charlottenburg, Uhlandsstr. 193 den 9. April 1918.

- Bericht über die 2. Sektionssitzung am 15. Februar 1918.**  
Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet pünktlich 8 Uhr die **2. Sektionssitzung**, begrüßt die anwesenden Damen und Herren, sowie den anwesenden Herrn Prof. Schlabitz anlässlich seines Beitritts als Vollmitglied der Sektion und gibt sodann Herrn Ingenieur Herholz das Wort zu seinem Vortrag: „Schützet die Alpenblumen“. Mitten hinein in das Sprossen und Blüten der reichen Alpenpflanzenwelt führt uns der Vortragende und zeigt uns im farbigen Lichtbilde deren ganze Üppigkeit, von dem schon die Täler des Vorlandes schmückenden blauen Enzian und den Narzissenfeldern der südlichen Matten anfangend bis hinauf zu den Hochregionen, in welchen die bescheidene Soldanella ihre helllila Blüten bis nahe an den Schnee herandrängt. Alle die alten lieben Freunde begrüßen wir im Bilde: den gelben und den blauen Eisenhut, das Alpenveilchen, die Akelai, den Türkenbund, die Nigritalla, das duftende „Bräunchen“ der Hochalm, die vielen Orchideenarten, die Alpenrose, die Bergaster, den Almenrausch, die Edelraute und das Edelweiss. Möchten alle Bergwanderer dessen eingedenk werden, daß man die Blumen nicht wie Unkraut abreißen oder gar mit der Wurzel herausreißen darf, um sie nach kurzer Freude achillos weg zu werfen, sondern daß man ihnen seine Liebe durch schonende Behandlung zeigen soll. Mögen die Grundsätze des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen immer weitere Verbreitung finden, dann laufen wir nicht Gefahr, daß der schönste Schmuck unserer Alpenwelt verkümmert. Lebhafter Beifall lohnte die Ausführungen des Vortragenden, an dessen herrlichen Lichtbildern man sich gern noch länger erfreut hätte. Da zu Punkt 4 Unvorhergesehenes nichts vorliegt, schließt der Vorsitzende um 9 1/2 Uhr die Sitzung mit der Bitte, sich zu dem nachfolgenden Abendschoppen im Löwenbräu recht zahlreich einzufinden.
- Sitzungstage der Sektion Kurmark bis zum Sommer 1918:**  
Freitag, den 15. März 1918      Freitag, den 24. Mai 1918  
Freitag, den 19. April 1918
- Der erste Sonntags-Ausflug findet statt:  
**Sonntag, den 10. März Nachmittags.**  
Treffpunkt: Bahnhof Grunewald 3 Uhr Nachmittags. Spaziergang nach Pichelswerder. Kaffee daselbst 4 1/2 Uhr im Terrassen-Restaurant (rechts der Brücke). Je nach Weiter durch den Wald zurück zur Stadtbahn oder Untergrundbahn. Um recht rege Beteiligung, Damen und Herren wird gebeten. Gäste willkommen.

## 4. Sektionssitzung 1918

Freitag, den 19. April abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärzte-Haus (Guttman-Saal)  
Bülowsstraße 104 (am Nollendorfplatz)

### Tagesordnung:

- Geschäftliches.
- Lichtbildervortrag des Herrn Klemm:**  
**„Vom Hohenstaufen zum Hohenzollern“**  
Eine Wanderung auf geschichtlichen und touristischen Pfaden durch die Schwäbische Alb.
- Unvorhergesehenes.

Auf Sektionsbeschluss beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock) am Nollendorf-Platz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen gerne einladen werden.

**Dr. H. Hecht,**  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.

Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

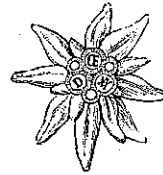
1. Bericht über die 3. Sektionssitzung am 15. März 1918.  
Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet pünktlich 8 Uhr die 3. Sektionssitzung, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und berichtet zu Punkt 1 der Tagesordnung: Geschäftliches, daß am letzten Sonntag der erste diesjährige Sektionsausflug bei schönem Wetter und in guter Stimmung verlaufen sei, was uns ermutige, auch in diesem Jahre trotz der mannigfachen Schwierigkeiten die Sonntagsausflüge wieder aufzunehmen. Darauf erteilt der Vorsitzende zu Punkt 2 Herrn Privatdozent Dr. Spehmann das Wort zu seinem Vortrage: „Der Kanal und die Ostküste Englands“. Wahrlich treffender kann man Land und Leute nicht schildern als der Vortragende es tat, er riß der heuchlerischen Regierung dieses brutalen Volkes die Maske vom Gesicht und lehrte uns aus der Geschichte erkennen, daß man diesen Tyrannen der Welt nur so begegnen darf wie sie anderen Völkern gegenüber treten d. h. mit der Faust bereit zum Schlag. Die außerordentlich fesselnden Ausführungen des Vortragenden, wirkungsvoll unterstützt durch zweckentsprechend ausgewählte Lichtbilder, übten eine starke Wirkung aus auf die zahlreich erschienenen Hörer und waren besonders geeignet aufklärend zu wirken über das planmäßige, nur um brutaler Selbstsucht eingegebene Vorgehen Englands gegen jegliche andere Nation. Reicher Beifall lohnte den Redner. Da zu Punkt 3 Unvorhergesehenes nichts vorliegt, schließt der Vorsitzende um 9 1/2 Uhr die Sitzung mit der Bitte, sich zu dem nachfolgenden Abendschoppen im Löwenbräu recht zahlreich einzufinden.

2. Sitzungstage der Sektion Kurmark bis zum Sommer 1918:  
Freitag, den 19. April 1918 | Freitag, den 24. Mai 1918

3. Der zweite Sonntags-Ausflug findet statt:

Sonntag, den 14. April Nachmittags.

Besichtigung des Botanischen Gartens. Treffpunkt Nachmittag 3 Uhr am Südportal — mit den Straßenbahnlinien F, J, W erreichbar. Nach der Besichtigung Weiterwanderung nach Paulsborn. Kaffee daselbst. Rückweg zur Grunewald-Kolonie. Rückfahrt nach Berlin.



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpenvereins (E.V.)

Charlottenburg, Umlandstr. 193, den 6. Mai 1918.

**3. Sonntagsausflug den 12. Mai 1918**

(Familien-Wanderung).

Von Friedrichshagen über Dahlwitz nach Hoppegarten (Rennbahn).

Abfahrt mit der Stadtbahn von Zoo . . . . .	9.05 Uhr,
„ Friedrichstraße . . . . .	9.20 „
„ Alexanderplatz . . . . .	9.25 „
„ Schies. Bahnhof . . . . .	9.30 „
nach Friedrichshagen. Ankunft daselbst . . . . .	10.10 „

Wanderung mit ausreichendem Mundvorrat durch Wald über Dahlwitz nach Hoppegarten (Erfrischungen, Kaffee). Wanderung 2 1/2 Std. Besichtigung der Rennbahnanlage. Sofern nicht längeres Verweilen beabsichtigt wird, Rückfahrt von Hoppegarten ab 12.47 Uhr.

Die Führung hat Herr Hoffers übernommen.  
Gäste (Damen und Herren) willkommen.

**Dr. H. Hecht,**  
Vorsitzender.



Charlottenburg, Uhlandstr. 193 den 16. Mai 1918.

## 5. Sektionssitzung 1918

Freitag, den 24. Mai abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärzte-Haus (Gutfmann-Saal)  
Bülowsstraße 104 (am Nollendorfplatz)

### Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Lichtbildervortrag des Herrn Franz Kuhrt:

### „Der Harz“

3. Verlosung der von den Herren Eichstädt, Engelhardt und Prof. Schlabiß gespendeten Ölgemälde.
4. Unvorhergesehenes.

Auf Sektionsbeschuß beginnen die Sitzungen pünktlich 8 Uhr.

Es wird höflich gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock) am Nollendorf-Platz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen gerne einladen werden.

Dr. H. Hecht,  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

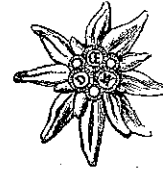
Druckfache.

2/11

in

Wohnung  
(Straße und Hausnummer)

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.



Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

1. Bericht über die 4. Sektionssitzung am 19. April 1918. Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet pünktlich 8 Uhr die 4. Sektionssitzung, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und berichtet zu Punkt 1 der Tagesordnung: Geschäftliches, daß am letzten Sonntag die Besichtigung des neuen Botanischen Gartens allgemein befriedigt und großes Interesse erregt habe. Sodann nimmt zu Punkt 2 Herr Klemm das Wort zu seinem Vortrage: „Vom Hohensaufen zum Hohenzollern“. Gar anmutig weiß der Vortragende von seiner schwäbischen Heimat zu erzählen und ihre Schönheiten im Bilde vorzuführen. Auch dem alpinen Kletterer bringt er den Beweis, daß es in den schwäbischen Bergen Kamine, Felsnadeln und Steilwände gibt, die an die Gewandtheit des Turners Anforderungen stellen, wie er es von den Dolomiten her gewohnt ist. Mit der Hohenzollernburg schloß der Redner seinen mit starkem Beifall aufgenommenen Vortrag. Nachdem der Vorsitzende dem Redner gedankt, weist derselbe, zu Punkt 3 Unvorhergesehenes, darauf hin, daß im Anschluß an die nächste Sitzung die Verlosung der von den Herren Eichstädt, Engelhardt und Prof. Schlabitg gespendeten Gemälde stattfinden werde und schließt gleich nach 9 1/2 Uhr die Sitzung. In gewohnter Weise fanden sich nach derselben die Mitglieder noch zu einem Glase Bier im Löwenbräu zusammen.
2. Im Juni werden sich die Mitglieder der Sektion zu einem Vortrage in der Treptower Sternwarte zusammenfinden.
3. Infolge der durch die Kriegszeit verursachten Schwierigkeiten bei der Drucklegung der Zeitschrift konnten dieselben erst jetzt fertig gestellt werden. Der Versand der Zeitschrift von 1917 erfolgt voraussichtlich Ende Mai oder Anfang Juni durch den Verlag von Bruckmann in München. Etwaige Reklamationen bitten wir an den Vorstand zu richten.
4. Wir verweisen die verehrlichen Mitglieder noch besonders auf die im Anschluß an die heutige Sitzung stattfindende Verlosung und bitten alle Mitglieder, welche Lose erworben haben, zu der Verlosung zu erscheinen. Über das Ergebnis der Ziehung wird in der nächsten Mitteilung an die Mitglieder berichtet werden.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.

## 6. Sektionssitzung 1918

Mittwoch, den 26. Juni abends 8 Uhr pünktlich

### Besuch der Treptow-Sternwarte.

Tagesordnung:

Lichtbildervortrag des Herrn Prof. Otto Baschin:

#### „Die Landschaften Deutsch-Ostafrikas.“

Die Sternwarte in Treptow wird mit den nach Treptow zum Platz am Spreetunnel führenden Straßenbahnlinien erreicht. Die Teilnehmer sammeln sich 7 3/4 in dem Vorgarten der Sternwarte. Eintrittskarten zu ermäßigten Preisen sind erhältlich nur bei unserem Schatzmeister Herrn Ingenieur G. Herholz, Friedenau, Feurigstr. 4. Derselbe sendet dieselben auf telefonischen Anruf (Amt Pfalzberg 2145) den Mitgliedern zu.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Sitzungen gerne einladen werden.

Dr. H. Hecht,

Vorsitzender.

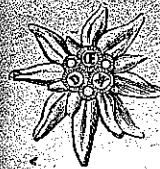


Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

1. Bericht über die 5. Sektionssitzung am 24. Mai 1918. Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet die 5. Sektionssitzung um 8 Uhr und bedauert den Anwesenden mitteilen zu müssen, daß der für heute angesezte Lichtbildervortrag ausfallen muß, weil beim Transport des Lichtbildapparates sich ein Unfall zugezogen hat, der das rechtzeitige Eintreffen des Apparates unmöglich macht. Der Vorsitzende bittet dies Vorkommnis zu entschuldigen und bittet namentlich den anwesenden Vortragenden Herrn Franz Kuhrt um Nachsicht, indem er zugleich der Hoffnung Ausdruck gibt, daß es uns bei nächster Gelegenheit vergönnt sein möge, den interessanten Vortrag entgegen zu nehmen. Da zu Punkt 1 und 2 der Tagesordnung das Wort nicht gewünscht wird, wird zu Punkt 3 die Verlosung vorgenommen.

Die drei Hauptgewinne fallen auf Nr. 391 unserem Mitgliede Herrn Fabrikbesitzer Roy (Landschaft von R. Eichstädt), auf Nr. 337 unserem Mitgliede Herrn Staatsanwaltschaftsrat Oltrogge (Landschaft von Engelhardt) und Nr. 292 unserem Mitgliede Herrn Prandstätter (Landschaft von Schlabit) zu. Auf die Nummern 356 (Domcke), 159 (Pohl), 327 (Rohde), 293 (Prandstätter), 91 (Rohde), 9 (?), 350 (Wolff), 340 (Oltrogge), 292 (Prandstätter), 66 (?) und 107 (Bartel) fällt je ein Buch „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“. Schluß der Sitzung gegen 9 Uhr. Nach Beendigung der Sitzung kamen die Mitglieder in gewohnter Weise zu einem Glase Bier im Löwenbräu zusammen. Die Inhaber der Lose Nr. 9 und Nr. 66 wollen dieselben zwecks Aushändigung der Gewinne dem Schahmeister Herrn Ingenieur Herholz, Friedenau, Feuerstraße 4, einsenden.

2. Im kommenden Winterhalbjahr finden die Sitzungen der Sektion wiederum im Deutschen Zahnärztehaus (Gutmann-Saal) statt und zwar an folgenden Freitag Abenden: 18. Oktober, 15. November, 17. Januar, 21. Februar, 21. März, 11. April und 16. Mai. Die im Dezember abzuhaltende Generalversammlung wird wiederum in einem geeigneten Bier-Restaurant stattfinden.
3. Der 6. Sonntagsausflug ist für Sonntag, den 30. Juni, in Aussicht genommen. Das Programm wird bei der Zusammenkunft in der Treptower Sternwarte am 26. Juni mitgeteilt werden.



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)

Charlottenburg, Uhlandstr. 193, den 10. Oktober 1918.

7. Sektionssitzung 1918

Freitag, den 18. Oktober, abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärztehaus (Gutmann-Saal)  
Bilowstraße 104 (am Nollendorfplatz)

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Aufnahme von Fr. Alice Vasell, vorgeschlagen von den Herren Berlin W., Sächsischesstr. 8. Herholz, Hecht.
3. Lichtbilder-Vortrag des Herrn Curt Boenisch „Das Salzkammergut“
4. Unvorhergesehenes.

Auf Sektionsbeschuß beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

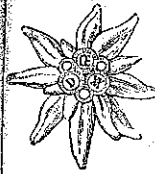
Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock) am Nollendorfplatz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Vorträgen gerne einladen werden.

Dr. H. Hecht,  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.



Charlottenburg, Uhlandstr. 193, den 7. November 1918.

**Mitteilungen des Vorstandes  
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)**

1. **Bericht über die 6. Sektionssitzung am 26. Juni 1918** in der Sternwarte zu Treptow. Wie schon öfter war für die Hochsommerliche Sitzung der Besuch der Sternwarte in Treptow aussersehen und nahmen die Mitglieder hier den hochinteressanten Vortrag des Herrn Professor Baschin „Die Landschaften Deutsch-Ostafrikas“ entgegen, der unseren Kolonialfreunden eine willkommene Bereicherung ihrer Kenntnisse über unsere Arbeit in dem fernen Weltteil vermittelt haben wird. Zahlreiche Lichtbilder gaben Aufschluß über Land und Leute und über die Pflanzen- und Tierwelt jener Gebiete. Der Besuch der Vorträge der Treptower Sternwarte kann immer nur von Neuem empfohlen werden.

2. **Sitzungstage der Sektion Kurmark 1918/19:**

Freitag, den 18. Oktober 1918	Freitag, den 21. Februar 1919
Freitag, den 15. November 1918	Freitag, den 21. März 1919
Freitag, den 13. Dezember 1918 (Generalversammlung)	Freitag, den 11. April 1919
Freitag, den 17. Januar 1919	Freitag, den 16. Mai 1919

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß

die Sitzungen pünktlich 8 Uhr

beginnen.

**8. Sektionssitzung 1918**

**Freitag, den 15. November, abends 8 Uhr pünktlich  
im Deutschen Zahnärztehaus (Gutmann-Saal)  
Bülowstraße 104 (am Nollendorfplatz)**

**Tagesordnung:**

1. Geschäftliches.
2. Aufnahme des Herrn Alfred Doegen, Vorgeschlagen von den Herren  
Berlin W., Achenbachstr. 1. Herholz, Hecht.
3. Lichtbilder-Vortrag des Herrn Hofrat Paul Urban

**„Durch Deutschland, von Querfurt  
nach Miltenberg“**

(Wanderung durch Thüringen, Rhön, Spessart, Taubertal).

4. Unvorhergesehenes.

**Auf Sektionsbeschluss beginnen die Sitzungen  
pünktlich 8 Uhr.**

Es wird höflichst gebeten, im Saale erst nach Beendigung des Vortrages zu rauchen.

Gäste (Damen und Herren), durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.

Nach der Sitzung Abendschoppen im Löwenbräu (1. Stock) am Nollendorfplatz.

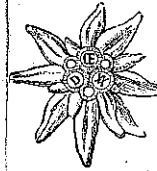
Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, uns Adressen von Freunden mitzuteilen, da wir solche zu unseren Vorträgen gerne einladen werden.

**Dr. H. Hecht,**  
Vorsitzender.

Bitte wenden.

Die Sitzung beginnt pünktlich 8 Uhr.

**Mitteilungen des Vorstandes**  
 der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)



**Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E.V.)**

Charlottenburg, Uhlandstr. 193, den 5. Dezember 1918.

1. **Bericht über die 7. Sektionssitzung am 18. Oktober 1918** im Guttmann-Saal des Deutschen Zahnärztheuses, Bülowstr. 104. Der Vorsitzende, Herr Dr. Hecht, eröffnet die Sitzung um 8 Uhr mit einer kurzen Begrüßung der Mitglieder und Gäste und gibt der Hoffnung Ausdruck, daß es der Sektion gelingen möge, auch in diesem Winter durchzuhalten. Zu Punkt 1 der Tagesordnung „Geschäftliches“ bemerkt der Vorsitzende, daß wegen des beschränkten Sonntagsverkehrs und der dadurch verursachten unzuverlässigen Beförderung größerer geschlossener Gesellschaften von der Veranstaltung von Sonntagsausflügen bis auf weiteres Abstand zu nehmen sei. Zu Punkt 2 teilt derselbe die Aufnahme von Frl. Alice Vasell mit. Sodann bittet der Vorsitzende (Punkt 3 der Tagesordnung) Herrn Boenisch den zugesagten Vortrag über das Salzkammergut zu halten. Die lieblichen Bilder des anmutigen Seen-Gebietes und ihrer schmucken Ortschaften an den Hängen hochragender Berge nehmen den Zuhörer unwillkürlich gefangen und führen ihn hinweg aus der Trübsal des Alltags; Herz und Sinne erquicken sich an dem Grün der Matten und dem Blau des Himmels und es ergreift die Zuhörer ein großes Sehnen nach einer sorgenfreieren Zukunft, die uns den Besuch dieses gesegneten Landes mit seinen treuherzigen deutschen Brüdern wieder gestattet. Möge dieser Wunsch nicht auf allzu ferne Erfüllung warten müssen. Beifall lohnte den Vortragenden. Zu Punkt 4 wird nichts vorgebracht. Der Vorsitzende schließt 9 1/2 Uhr die Sitzung und bittet die Anwesenden, den Rest des Abends bei einem Glase Bier im Löwenbräu zu verplaudern.

2. In der Treptow-Sternwarte bei klarem Wetter täglich Beobachtungen mit dem 21 m langen Fernrohr bis 10 Uhr abends. Führungen durch das astronomische Museum täglich 2—8 Uhr. Jeden Dienstag 7 Uhr abends Lichtbildervortrag von Direktor Dr. Archenhold über astron. Themen. Mittwoch und Sonnabends 5 Uhr und Sonntags 3, 5 u. 7 Uhr gemeinverständliche Film- und Lichtbildvorträge. Karten zu bedeutend ermäßigten Preisen bei unserem Schatzmeister, Herrn Ingenieur Herholz, Friedenau, Feurigstr. 4.

3. **Sitzungstage** der Sektion Kurmark 1918/19:  
 Freitag, den 18. Oktober 1918 | Freitag, den 21. Februar 1919  
 Freitag, den 15. November 1918 | Freitag, den 21. März 1919  
 Freitag, den 15. Dezember 1918 | Freitag, den 11. April 1919  
 (Generalversammlung) | Freitag, den 16. Mai 1919  
 Freitag, den 17. Januar 1919

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß  
die Sitzungen pünktlich 8 Uhr  
 beginnen.

Die Sitzung beginnt pünktlich 7 Uhr.

**9. Sektionssitzung 1918**  
**Hauptversammlung**  
 Freitag, den 13. Dezember, abends 7 Uhr pünktlich\*)  
 im Klubzimmer des Paulaner-Restaurants  
 Charlottenburg, Kantstr. 167.

**Tagesordnung:**

1. Zur Aufnahme haben sich gemeldet: Vorgeschlagen von den Herren
  - a) Herr Dr. phil. Max Gallas, Chemiker, Schneider, Hoffers. Berlin W, Courbière-Str. 10<sup>I</sup>
  - b) Herr Wolfgang Rect, Syndikus Herholz, Hecht.  
wirtschaftlicher Verbände, Friedenau, Goßlerstr. 11<sup>III</sup>
  - c) Frau Mathilde Rect, geb. Buchwald, " "  
Friedenau, Goßlerstr. 11<sup>III</sup>
2. Jahresbericht des Vorsitzenden.
3. a) Rechnungslegung durch den Schatzmeister.  
b) Bericht der Kassenprüfer.
4. a) Wiederaufnahme der heimkehrenden Krieger, sofern deren Mitgliedschaft während des Krieges ruhte, ohne Erhebung von Eintrittsgeld.  
b) Wie kann die Werbung neuer Mitglieder belebt werden?
5. Antrag auf Änderung der Satzung § 3; derselbe soll folgende Fassung erhalten:  
 „§ 3. Nur deutsche im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte befindliche Personen können ordentliche Mitglieder der Sektion werden (siehe § 6, Ziffer 1—3)“.  
 „Als außerordentliche Mitglieder können unter Zahlung des Eintrittsgeldes und der Beiträge die in § 6 Ziffer 4 bezeichneten unbescholtenen Personen beitreten.“
6. Vorstandswahl.
7. Wie können die Mitglieder zur Erstattung von Vorträgen angeregt werden?
8. Unvorhergesehenes.

Anträge müssen nach § 16 der Satzung spätestens 8 Tage vor der Hauptversammlung, d. h. bis zum 6. Dezember in Händen des Vorstandes sein.

Sitz und Stimme bei der Hauptversammlung haben nach § 5 der Satzung nur die ordentlichen (männlichen) Mitglieder der Sektion.

\*) 9 Uhr Restaurantsschluss wegen Polizeistunde.

Um recht zahlreiches Erscheinen wird freundlichst gebeten. Sollte infolge nicht genügender Beteiligung die Sitzung nicht beschlußfähig sein, so wird die Sitzung geschlossen und es findet nach kurzer Pause am gleichen Abend

### eine neue Sektionssitzung

statt, die alsdann nach § 15 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist.

**Dr. H. Hecht,**

Vorsitzender.

## Mitteilungen des Vorstandes der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A.V. (E.-V.)

- Bericht über die 8. Sektionssitzung am 15. November 1918.**

Der Vorsitzende Herr Dr. Hecht eröffnet pünktlich 8 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und weist zu Punkt 1 der Tagesordnung: Geschäftliches darauf hin, daß unsere nächste Sitzung am 13. Dezember unsere Hauptversammlung ist, zu der nur die männlichen Mitglieder der Sektion Zutritt haben. Einladungen erfolgen rechtzeitig. Als Kassenprüfer empfiehlt der Vorstand wie im Vorjahre die Herren Schieck und Lücke; im Behinderungsfalle eines derselben wird Herr Roy vorgeschlagen, der sich freundlicher Weise einverstanden erklärt. Zu Punkt 2 der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, daß sich Herr Alfred Doegen als Mitglied gemeldet hat. Sodann erteilt der Vorsitzende zu Punkt 3 Herrn Hofrat Urban das Wort zu seinem Vortrag: „Durch Deutschland, von Querturf nach Miltenberg“. Der mit Beifall aufgenommene Vortrag war mit schönen Aufnahmen aus Thüringen, der Rhön, dem Spessart und dem Taubertal geschmückt und zeigte aufs Neue, wie lohnend Fußwanderungen in der engeren deutschen Heimat sind. Nachdem der Vorsitzende den Dank wiederholt hat, teilt derselbe zu Punkt 4 Unvorhergesehenes mit, daß die Sektion ihren Freunden im Alpbachtal 300 Kronen gespendet hat. Da nichts weiter vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

- Sitzungstage der Sektion Kurmark 1918/19**

Freitag, den 17. Januar 1919	Freitag, den 11. April 1919
Freitag, den 21. Februar 1919	Freitag, den 16. Mai 1919
Freitag, den 21. März 1919	

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß

die Sitzungen pünktlich 7 Uhr

beginnen.